

# NEWS

Immobilien-Extra

## Aus Alt mach Neu

Perfekt renovieren; Eigenheime aus den 60er Jahren richtig sanieren

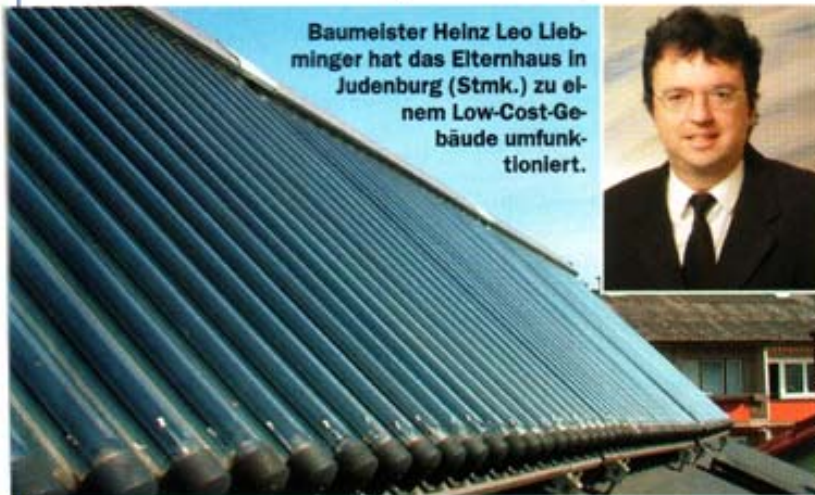
FOTOS: WEBER121



 BAUSPARKASSE

# Das große Energie-Sparen

**EINFAMILIENHÄUSER.** Wie zaubert man aus einem abgewohnten Eigenheim ein ökologisches Super-Niedrigenergiehaus? So geht's:



Baumeister Heinz Leo Lieb-  
minger hat das Elternhaus in  
Judenburg (Stmk.) zu ei-  
nem Low-Cost-Ge-  
bäude umfunk-  
tioniert.



FOTOS: WEINZEL-PRIVAT

**E**infamilienhäuser und Eigentumswohnungen haben einen gravierenden Nachteil: Sie kosten bei der Anschaffung eine Menge Geld, das man meist nicht hat und daher teuer von der Bank ausborgen muss. Neu errichtet und frisch bezogen, wirken die Behausungen jedoch wie eine lebenslange Garantie, nie wieder in den eigenen Wohnbedarf investieren zu müssen.

Doch etwa 25 Jahre später zeigt sich der teure Besitz abgewohnt, alt und sanierungs-

bedürftig. Wiederum muss tief in die Tasche gegriffen werden, allein schon, um bei den Nachbarn keine schlechte Nachred' zu provozieren.

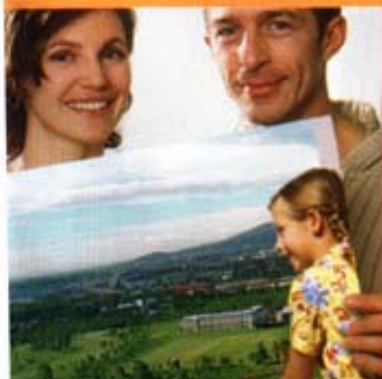
## Eine Wohnhaussanierung gilt als teures Abenteuer

Ein junger Baumeister aus Judenburg (Stmk.) hat seinen Eltern, typische Häuselbauer der 60er Jahre, kürzlich diesen späten Leidensweg erspart und unter Einsatz eigener Nerven und auf eigene Rechnung ihren

Kostenlos Nass aus einer vergrabenen Regenwasserzisterne.

betagten Altbau saniert. Heinz Leo Liebinger, 31, meint bei diesem Abenteuer derart viel dazugelernt zu haben, dass er nun mit dem Gedanken spielt, seine Erfahrungen künftig als Bauberater öffentlich den Tausenden Schicksalsgefährten in Österreich anzubieten. Liebinger: „Bautechnik, Materialien und Methoden haben sich in den vergangenen Jahr- ▶

Leben. Auf höchster Ebene. In der Wienerberg City.



## Der Wienerberg ruft.

In den «hängenden Gärten» der BUWOG verspricht das Zusammenwirken von Architektur, Kunst und ökologischer Bauweise einmalige Wohnqualität. Wer ganz hoch hinaus will, auf den warten in den Stockwerken 17 bis 24 Wohnungen mit Loggien. Das beeindruckende Panorama über den Dächern von Wien ist dabei nicht die einzige Attraktion. Genauso einmalig ist die Möglichkeit, dank einer großzügigen Wohnbauförderung viel Geld zu sparen. Informieren Sie sich bei [reinhard.pacejka@buwog.at](mailto:reinhard.pacejka@buwog.at), 01/878 28-340 oder [www.buwog.at](http://www.buwog.at)

**BUWOG**  
glücklich wohnen

FOTOS: WERNIK2



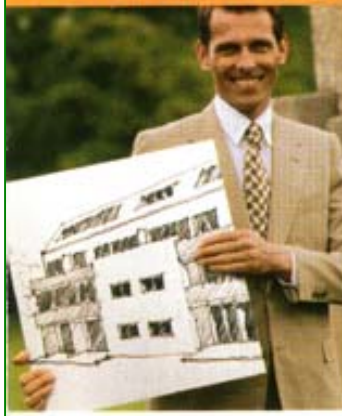
Lückenlose Wärmedämmung ist das Pflichtprogramm jeder Haussanierung. Am besten eignen sich „biologische“, die Umwelt nicht belastende Dämmstoffe aus hoch verdichteter Steinwolle.

► zehnten sehr verändert. Ich will, dass die Leute keine teuren Fehler machen.“  
Der brave Mann macht daraus eine Ideologie: Vorbildlich sanieren hieße, aus einem einst mit bescheidenen Mitteln erbauten Eigenheim ein ökologisches Super-Niedrigenergiehaus zu zaubern. Das Dach – eine Front aus Sonnenkollektoren, die das Brauchwasser und die Heizkörper gratis wärmen. Eine im Garten ver-

grabene Regenwasserzisterne – kostenloses Wasser zum Auto waschen, zum Blumengießen und für die WC-Spülung. Eine lückenlose Wärmedämmung jenseits der umweltbelastenden Glaswolle – in den Geschosdecken ungiftige, hoch verdichtete Steinwolle, entlang der Außenwände Fassadendämmplatten mit Steinwollekernen, an den Keller- und Sockelwänden neuartiges Schaumglas, das Feuchtigkeit

am besten abhält. Und neue Fenster – außen aus Aluminium gegen die Verwitterung, innen aus Holz wegen der Wärmedämmung und der Behaglichkeit.  
Rendite: Vor der Sanierung wurden jährlich 227 Kubikmeter Erdgas verbraucht, jetzt 30. Das einst zusätzliche Heizen mit Holz wurde unwichtig. Der Wasserverbrauch hat sich durch die Regenwasserintegration um 67 Prozent reduziert.

**Eine Wohnung in Hetzendorf.**



**Die gehört zur Familie.**

Was Familien und Paaren, die demnächst eine Familie gründen wollen, gut tut: Wohnen in einer ruhigen Gegend mit bester Anbindung ans öffentliche Verkehrsnetz. Sie wohnen in frei finanziertem Eigentum, in einer 2-3- oder 4-Zimmer-Wohnung. Tiefgarage, Gemeinschaftsraum und Kinderspielplatz sind eine Selbstverständlichkeit. Zusätzlich stehen Ihnen eine Waschküche, Trockenraum, sowie ein Kinderwagen- und Fahrradabstellraum zur Verfügung. Mehr darüber unter 01/878 28-270, 0664/60828-270, karin.schweitzer@buwog.at., www.buwog.at

**BUWOG**  
glücklich wohnen



**Traum-Immobilien für Interessierte!**

**www.remax.at**

**Traum-Jobs für Ambitionierte!**

